Stadt Ostseebad Kühlungsborn

Niederschrift

Sitzung des Tourismus- und Kulturausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.04.2022
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr
Ort, Raum:	Fritz-Reuter-Grundschule, Hermannstraße 9, 18225 Ostseebad Kühlungsborn

Anwesend

Mitglied

Annelie Schmidt	
Tina Kroll	Vertretung für: Bernd Gnant
Eric Martens	bis 20:00 Uhr, Vertretung für: Johannes Hülsmann
Burckhard Huly	
Marita Karl	
Dr. Wolfgang Kraatz	
Dietrich Rehpenning	
Gerd Susemihl	
Patrick Trost	

Verwaltung
Peggy Westphal

Gäste
Ulrich Langer

Abwesend

Vorsitzende/r

Andreas Bartelmann	entschuldigt

Mitglied

Peter Menzel	entschuldigt

Bernd Gnant	entschuldigt
Johannes Hülsmann	entschuldigt

Weitere Anwesende:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung

2 Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 17.03.2022

4 Neuwahl des Ausschussvorsitzes sowie eventuelle Neuwahl des ersten und zweiten stellvertretenden Ausschussvorsitzes

5 Berichte

5.1 Bericht der Verwaltung

5.2 Bericht der Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

5.3 Maßnahmenkatalog der Tourismus GmbH

6 Anfragen der Ausschussmitglieder

7 Kur- und Heilwald

8 Aktueller Stand der Rad- und Wanderwege

9 Sachstand Modellregion

10 Vorbereitung der nächsten Sitzung

11 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung

Die stellvertretende Vorsitzende des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses, Frau Schmidt, begrüßt die Mitglieder, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2 Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Frau Schmidt beantragt den TOP 9 – Stand Modellregion vorzuziehen.

Die Mitglieder des KWA stimmen der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 17.03.2022

Beschluss:

Die Mitglieder des KWA stimmen der Sitzungsniederschrift vom 17.03.2022 zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	2

4 Neuwahl des Ausschussvorsitzes sowie eventuelle Neuwahl des ersten und zweiten stellvertretenden Ausschussvorsitzes

Beschluss: Herr Andreas Bartelmann hat auf eigenen Wunsch seinen Rücktritt vom Vorsitz erklärt.

Heute wählt der Ausschuss einen neuen Vorsitz.

Zur Wahl stehen Frau Annelie Schmidt als Ausschussvorsitzende.

Herr Peter Menzel als 1. Stellvertreter und Herr Andreas Bartelmann als 2.

Stellvertreter.

Frau Schmidt befragt den Ausschuss, ob es weitere Vorschläge gibt. Herr Huly schlägt Herrn Patrick Trost vor.

Die Ausschussmitglieder stimmen mehrheitlich für Frau Annelie Schmidt als Vorsitzende ab. Herr Patrick Trost wird mehrheitlich als 1. Stellvertreter bestimmt.

Der 2 Stellvertreter bleibt Herr Peter Menzel.

Frau Schmidt bedankt sich für die Wahl zur Ausschussvorsitzenden und würdigt die Ausschussarbeit des Vorgängers Andreas Bartelmann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	1	0

5 Berichte

5.1 Bericht der Verwaltung

Frau Westphal informiert den Ausschuss über folgende Themen:

*Strandnutzungskonzept:

Die Zusammenstellung der Unterlagen und die Erarbeitung einer beschlussfähigen Variante

soll nach heutigem Erkenntnisstand Ende Mai 2022 erarbeitet sein. Die Endfassung enthält Änderungen aus den Ausschüssen, von den Strandkorbvermietern, Änderungen vom Stalu MM gefordert und auch von dem Landesforst.

Die vorläufige Fassung wurde vom Stalu MM nicht akzeptiert. Es werden weitere Gespräche folgen.

Eine, mit dem Stalu MM abgestimmte, sowie genehmigungsfähige Variante wird nach Vorliegen aller Voraussetzungen an alle Stadtvertreter versandt.

Das Ziel der Verwaltung ist die Diskussion in der letzten Ausschussrunde vor der politischen Sommerpause.

*Lichtkonzept und weiteres Vorgehen

Im Haupttauschuss wurde besprochen, dass die einzelnen Punkte in einem Termin mit der AG Lichtkonzept abgestimmt werden und festgelegt wird, was zeitnah umgesetzt werden soll. Es gibt bereits zwei Terminvorschläge zur Erarbeitung eines Zeitplanes.

Frau Schmidt reicht eine Tischvorlage zum Thema Beleuchtungskonzept ein.

Frau Westphal verweist auf den Hauptsauschuss und die Einladung zur Abstimmung.

Frau Schmidt erfragt, ob der Ausschuss diese Tischvorlage als Diskussionsgrundlage

in die geplante Besprechung einbringen möchte. Der Ausschuss stimmt sich mehrheitlich für diesen Vorschlag

*B-Plan B25 – Wohnwagenstellplätze/ Wohnwagenpark

Der Anfrage des Betreibers des Riesenrads wurde hier unter Anwendung der Sondernutzungssatzung vertraglich zugestimmt, natürlich mit einem Pachtzins. Weitere Anfragen liegen derzeit nicht vor. Grundsätzlich ist es nicht als langfristige Lösung zu betrachten. Ebenfalls wurde hier für Telemedia für den Glasfaserausbau eine Fläche für die Baustelleneinrichtung zur Verfügung gestellt.

Unter Anwendung der Sondernutzungssatzung wurde hier vertraglich- mit einem Pachtzins

*Zustand Stadtwald nach Sturm

Der Stadtwald ist ein städtischer Wald, die Forstbehörde hat mit uns einen Bewirtschaftungsvertrag und hat sich nach dem Sturm gemeldet und wird auf Grund von Kapazitäten die Beräumung erst bis Ende Mai umsetzen können.

Herr Trost erfragt die weitere Vorgehensweise der Testcentren im Ort.

Nach heutigem Kenntnisstand soll die Kapazität weiter vorgehalten werden. Frau Westphal führt aus, dass das Testzentrum des DRK wieder in den B-25 zieht.

*Seebrücke Ostseebad Kühlungsborn

Die Terminvereinbarung mit dem Fördermittelgeber ist nach mehreren erfolglosen

Versuchen schlussendlich Mitte Januar abgelehnt worden. Der Fördermittelgeber sieht keine Fördermöglichkeit, aufgrund des Umfangs der Fördertöpfe somit ist der Um- bzw Neubau

der Seebrücke nicht förderfähig ist. Der politische Weg wurde bereits empfohlen.

5.2 Bericht der Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

Der Bericht von Herrn Langer befindet sich in der Anlage zu TOP 5.2. im Protokoll.

5.3 Maßnahmenkatalog der Tourismus GmbH

Der Tagesordnungspunkt wird aufgrund eines technischen Problems im Allris die nächste Sitzung vertagt.

6 Anfragen der Ausschussmitglieder

keine

7 Kur- und Heilwald

Frau Schmidt führt aus, das dieses Thema bereits behandelt wurde. Es wurde bereits eine mehrheitliche Empfehlung zur Weiterverfolgung des Themas im Ausschuss am 17.06.2021 ausgesprochen. Eine Tischvorlage wird von Frau Schmidt zur Weiterbearbeitung
eingereicht. Frau Schmidt erfragt die Verantwortlichkeit. Es wird ein Grundsatzbeschluss zur weiteren Vorgehensweise benötigt. Frau Westphal verweist auf das Protokoll aus Juni 2021.
Der TKA spricht sich mehrheitlich für die Konzepterarbeitung eines Kur- und Erholungswaldes aus. Der Ausschuss empfehlt dieses in die nächsten Ausschussrunden zu übergeben.

8 Aktueller Stand der Rad- und Wanderwege

Frau Westphal informiert die Mitglieder. Der Bauauschuss hat in der letzten Sitzung eine Entscheidung getroffen. Der Buttweg soll dem derzeitigen, parallelen Trampelpfad weiterhin folgen. Die Eigentümer sind angeschrieben und es wird auf eine Terminvereinbarung erwartet.
Parallel dazu wird das Hochwasserschutzkonzept erarbeitet. Innerhalb wird diese andere Wegeführung beachtet. Auch hier werden Gespräche mit den anderen Eigentümern geführt werden.
Herr Huly erfragt die Verantwortlichkeiten in der Verwaltung. Ein Konzept wird gefordert.
Frau Westphal führt aus, dass die Konzepterstellung der Radwege fremdvergeben wird.
Frau Schmidt erfragt die Notwendigkeit eines Konzeptes. Frau Westphal verweist, auf das Verkehrskonzept. Hier befinden sich Hinweise auf Rad- und Wanderwege, welches immer berücksichtigt werden muss. Die Wichtigkeit des Themas wird differenziert betrachtet.

Herr Susemihl verweist auf die Bestandsaufnahme innerhalb des Verkehrskonzeptes.
Herr Kraatz erfragt die Sinnhaftigkeit eines solchen Konzeptes. Die heranführenden Wege
befinden sich nicht in der Zuständigkeit der Stadt. Frau Westphal führt aus, das es nicht um die Innenstadtbereiche geht, sondern um Anschluss und andere Anbindungen an bestehende Radwege. Herr Huly unterstreicht, dass es auch um die Wanderwege geht, z.B.
den Wanderweg in die Kühlung. Der Ausschuss empfiehlt die Konzepterarbeitung. Frau Westphal nimmt dieses Thema mit.

9 Sachstand Modellregion

Die Präsentation zum Sachstand der Modelregion finden Sie im Anhang zu diesem TOP.

10 Vorbereitung der nächsten Sitzung

Frau Schmidt verweist auf die Prioritätenliste und erfragt die Vorschläge für die nächste Sitzung.
Frau Karl schlägt die Kurabgabekalkulation vor.
Das Strandkonzept wird vorgeschlagen- Frau Westphal verweist auf die avisierte Fertigstellung bis Ende Mai.2022.

11 Schließen der Sitzung

Der neue Vorsitzende des Tourismus- und Kulturausschusses, Frau Schmdit, schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Vorsitz:
Annelie Schmidt

Schriftführung:
Juliane Kruse